

Vorwort

Eines der herausragendsten Merkmale der belebten Natur ist Ihre Vielfalt. Wir leben in einer Zeit, in der diese Biodiversität multiplen Gefahren ausgesetzt ist. Das Bewusstsein zu schaffen, welche unglaublichen Verluste der Natur drohen und was auch wir Menschen dabei riskieren, ist ein dringender Auftrag. Biodiversitätswissenschaften und Biodiversitätsforschung beschäftigen sich auf lokaler wie globaler Ebene mit der Analyse der Gefahren und kommen unweigerlich zum Schluss, dass menschliche Aktivitäten zu den Hauptursachen dieser negativen Entwicklung zählen.

Für die Zeitschrift *Acta ZooBot Austria* ist Biodiversität immer schon ein zentrales Thema. Von taxonomischen, faunistischen, ökologischen und biohistorischen Fragestellungen in den allgemeinen Beiträgen, über Schwerpunktbände zu Schutzgebieten, Biologie-Didaktik oder Biodiversitätstagungen ist es uns ein großes Anliegen, das Thema Biodiversität aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln zu beleuchten.

Der vorliegende Band enthält eine Reihe von Beiträgen, die bei den „Tagen der Biodiversität 2025“ an der Universität für Bodenkultur in Wien (25.–28. Februar 2025) präsentiert wurden. Die Palette reicht von normativ-rechtlichen Aspekten bis zu Faunenerhebungen, von Biodiversitätsbildung und -plattformen bis zu Schutzmaßnahmen und gesellschaftspolitischen sowie künstlerischen Auseinandersetzungen mit dem Thema. Auch die „Allgemeinen Beiträge“ des vorliegenden Bandes, die sich nicht auf die „Tage der Biodiversität 2025“ beziehen, behandeln Fragen der Biodiversität.

Wir danken daher den Organisator:innen der Biodiversitätstage, dass sie die Vortragenden motiviert haben, ihre Beiträge in der *Acta ZooBot Austria* zu publizieren. Wir danken den Autorinnen und Autoren für ihre interessanten Artikel und den Gutachterinnen und Gutachtern für die Sicherstellung der Qualität der Beiträge in unserer Zeitschrift. Wir alle haben mit diesen gemeinsamen Anstrengungen einen wertvollen Beitrag zum Verständnis der Biodiversität und ihrer Bedeutung geleistet.

Editorial

One of the most remarkable features of the living world is its diversity. We live in an age in which this biodiversity is exposed to multiple threats. Raising awareness of the incredible losses that nature faces, and what we humans stand to lose as a result, is an urgent task. Biodiversity sciences and biodiversity research analyse these threats at both local and global levels and inevitably conclude that human activities are among the main causes of this negative trend.

For the journal *Acta ZooBot Austria*, biodiversity has always been a central theme. From taxonomic, faunistic, ecological and biohistorical issues in the general articles, through to special issues on protected areas, biology education or biodiversity conferences, our aim is to shed light on the topic of biodiversity from a wide variety of perspectives.

This volume contains a series of papers presented at the ‘Biodiversity Days 2025’ at the University of Natural Resources and Life Sciences, Vienna (25.–28. February 2025). The topics range from normative and legal aspects to faunal surveys, from biodiversity education and platforms to conservation measures as well as socio-political and artistic engagements with the subject. The ‘general articles’ in this volume, which do not relate to the ‘Biodiversity Days 2025’, also address issues of biodiversity.

We would therefore like to thank the organisers of the Biodiversity Days for encouraging the speakers to publish their papers in *Acta ZooBot Austria*. We thank the authors for their interesting articles and the reviewers for ensuring the quality of the contributions in our journal. Through these joint efforts, we have all made a valuable contribution to the understanding of biodiversity and its significance.

Herausgeber und Redaktion

Elisabeth Haring, Naturhistorisches Museum Wien, Vienna, Austria

Matthias Kropf, BOKU University, Vienna, Austria

Helmut Sattmann, Naturhistorisches Museum Wien, Vienna, Austria

Benjamin Seaman, Zoologisch-Botanische Gesellschaft, Vienna, Austria

DOI: <https://doi.org/10.25365/azba.162.01>